



Presseinformation

Chronik/Lokales/Kultur/Tourismus

Wien, 6. April 2022

Neuerscheinung: Jubiläumsbuch zu 150 Jahre Wiener Cottage

„Das Wiener Cottage – Der Traum vom gesunden Wohnen“

Das Wiener Cottage feiert im Juni 2022 sein 150-jähriges Bestandsjubiläum. Aufbauend auf Vorarbeiten von Ringstraßen-Architekt Heinrich von Ferstel wurde das „gemeinnützige Projekt für gesundes und leistbares Wohnen im Grünen für den Mittelstand“ ab 1872 sukzessive realisiert und in Form eines homogen und durchgehend geplanten, privat von der grünen Wiese weg errichteten Gartenstadtviertels in Wien umgesetzt. Heute ist das Wiener Cottage nicht nur kultur- und stadthistorisch ein Juwel, sondern gilt als eines der begehrtesten Wohngebiete Wiens. Das Jubiläumsbuch, das in Kürze über den Wiener Cottage Verein und den Buchhandel erhältlich sein wird, zeugt von einer faszinierenden Geschichte. www.cottageverein.at

Das 376 Seiten starke Jubiläumsbuch mit zahlreichen historischen Abbildungen und einem Vorwort von **Bürgermeister Michael Ludwig** stellt ein einmaliges zeitgeschichtliches Dokument für die Kultur und Architektur der bürgerlichen Welt des Fin de Siècle dar. Zahlreiche rechtliche, soziale und architektonische Aspekte der Entwicklung dieses heute prägenden Teils von Wien und sein Einfluss auf die damals stark wachsende Stadt werden im Detail erörtert. In neun Beiträgen, u.a. von **Erich Stöger**, Vizepräsident des Wiener Cottage Vereins, **Walter Rechberger**, emeritierten Dekan der juristischen Fakultät der Universität Wien, **Caroline Jäger-Klein**, Präsidentin ICOMOS Austria, sowie **Bruno Maldoner**, Mitinitiator der Wiener Schutzzonen-Bestimmungen, **Heidi Brunnbauer**, Autorin von drei Standardwerken über das Cottage und weiteren Fachleuten, werden spannende, zum Teil längst vergessene Entwicklungen und Erkenntnisse aus dem Wiener Cottage aufbereitet.

Nur wer die Vergangenheit kennt, kann die Zukunft gestalten

Der Einfluss des Cottage Projektes auf die Entwicklung der Stadt Wien war enorm und reicht von ersten Überlegungen zum Ensembleschutz, dem Luftmanagement und der grünen Lunge für Wien, über Stadtregulierungspläne und die Festlegung von Bauklassen, sowie Wohn- und Gewerbebezonen, bis zur Ausgestaltung der Gemeindebauten und schließlich der Wiener Bauordnung von 1930.

Co-Autor **Erich Stöger** über das mit Spannung erwartete Jubiläumsbuch: „Das Buch liefert alle nötigen Zutaten, um das Profil des Cottage-Viertels ins richtige Licht zu rücken. Es ist zugleich eine Hommage an das historische Gartenstadtviertel und seine Zukunft. Außerdem soll das Cottage-Bewusstsein und eine damit verbundene Verantwortung für das Ensemble geschärft werden. Schließlich ist es das Cottage-Erbe aus einer wesentlichen Periode der Wiener Stadtentwicklung und alle Zuständigen, von Bewohnern über Besucher, Freunde, Politik, Verwaltung, Rechtsprechung, bis zu den Medien sind hier angesprochen. Das Buch soll aber auch zur Diskussion über den mangelnden Schutz historischer Bausubstanz in Wien,



sowie zu der von vielen Seiten gewünschten Verankerung eines effektiven Ensemble- und Ortsbildschutzes in landesgesetzlichen Bestimmungen anregen.“

Das Cottage-Buch ist ein Lese- und Nachschlagwerk in kompakter Form für einen großen, historisch, stadt- und verwaltungspolitisch interessierten Leserkreis. Es beleuchtet erstmalig umfassend auch das Spannungsfeld „Cottage-Servitut – Bauordnung – Ensembleschutz“ und die mit den Cottage-Servituten bezweckte privatrechtliche Absicherung des Gartenstadtcharakters. Es bietet einerseits einen kurzweiligen Einblick in 150 Jahre geschichtliche Entwicklung des Cottage-Gartenstadtviertels aber auch grundlegende Ausführungen für Lehre und Praxis im juristischen und realitätenwirtschaftlichen Bereich, sowie Gedanken zum Umgang mit historischer Bausubstanz.

Das Cottage Buch erscheint im Eigenverlag des Wiener Cottage Vereins, mit Unterstützung des Manz Verlags und ist ab April 2022 erhältlich über www.cottageverein.at/cottagebuch, sowie im Buchhandel oder direkt über den Manz Verlag, www.shop.manz.at.
ISBN 978-3-200-08196-3, 376 Seiten, Preis: 48 Euro.

Über das Cottage Viertel und den Verein

Als Cottage-Viertel wird das Gebiet im 18. und 19. Bezirk Wiens bezeichnet, innerhalb der Straßenzüge Gymnasiumstraße, Haizingergasse, Edmund-Weiß-Gasse, Severin Schreiber-Gasse, Hasenauerstraße, Gregor-Mendel-Straße, Peter-Jordan-Straße, Dänenstraße, Hartäckerstraße, Chimanistraße und Billrothstraße. Heute leben rund 6.000 Bewohner im Cottage-Viertel, das Gebiet umfasst 1,05 Quadratkilometer.

Der Wiener Cottage Verein ist eine 1872 gegründete Interessensgemeinschaft ohne politische und konfessionelle Ausrichtung. Sein Ziel ist heute die Erhaltung der Lebens- und Wohnqualität sowie des größtenteils wertvollen historischen Ensembles und Bestandes im Wiener Cottage-Viertel. Rund um das 150-jährige Jubiläum des Cottage Vereins sind zahlreiche Aktivitäten geplant: mit einem Symposium, einer Festveranstaltung für Mitglieder und Gäste des Vereins, zwei Büchern über das Cottage-Viertel und einer Ausstellung im Bezirksmuseum Währing sowie einer Fotoausstellung am Türkenschanzpark, wird das Bestehen des Vereins gemeinsam mit Freunden und Wegbegleitern gebührend gefeiert.

Foto anbei, Abdruck honorarfrei

BU1: Die Hasenauerstraße im Cottage Viertel in Wien (c) Cottage Verein

BU2: Jubiläumsbuch zu 150 Jahre Wiener Cottage (c) Cottage Verein

Rückfragenhinweis

Wiener Cottage Verein

Dr. Erich Stöger

Tel: 01 367 5353, stoeger@cottageverein.at

communications, Consulting & Services

Sabine Pöhacker, Tel.: +43 (0)1 315 14 11-0, victoria.kraft@communications.co.at

Servitengasse 6/8, 1090 Wien